

**VERFAHRENSVERMERKE**

1. Die Stadtvertretung Hagenow hat in der öffentlichen Sitzung am **14.06.2018** den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB gefasst. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte im Bekanntmachungsblatt -Hagenower Blätter- Nr. 278 vom **19.07.2018** und im Internet <http://www.hagenow.de/>.

2. Die Stadtvertretung hat am **13.09.2018** beschlossen, den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Nordische" nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

3. Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom **15.10.2018** zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden. Dabei wurden sie über die öffentliche Auslegung informiert.

4. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Nordische" nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) und der Begründung haben gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **29.10.2018** bis **30.11.2018** während der dem Publikum gewidmeten Dienstzeiten im Rathaus Hagenow, Lange Straße 28 - 32, 19230 Hagenow, Fachbereich III (Bauen, Ordnung, Grundstücks- und Gebäudemanagement) öffentlich ausgelegt.

Die öffentliche Auslegung ist im Bekanntmachungsblatt Nr. 280 vom **18.10.2018** und auf der Website der Stadt Hagenow <http://www.hagenow.de> mit folgenden Hinweisen ortsüblich bekannt gemacht worden:

- dass der Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt wird
- dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können und
- dass nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können.

Hagenow, **04.05.2020**



Der Bürgermeister

5. Die Stadtvertretung hat die fristgemäß abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 2 BauGB am **16.04.2020** geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

6. Der katastermäßige Bestand innerhalb des Änderungsbereiches am **29.05.2020** wird als richtig dargestellt bescheinigt. Grundlage der Prüfung war die Einsicht in das Geodatenportal des Landkreises Ludwigslust-Parchim.

Hagenow, den **19.05.2020**

öffentlich bestellter Vermessungsingenieur



7. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Nordische" nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde am **16.04.2020** von der Stadtvertretung als Satzung beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt.

Hagenow, **04.05.2020**



Der Bürgermeister

8. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie der beigefügten Begründung, wird hiermit ausgefertigt.

Hagenow, **04.05.2020**



Der Bürgermeister

9. Der Beschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Nordische" nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren sowie die Stelle, bei der die Satzung auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am **13.05.2020** gemäß Hauptsatzung im Bekanntmachungsblatt -Hagenower Blätter- und auf der Website der Stadt Hagenow <http://www.hagenow.de> bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formverstößen und von Mängeln der Abwägung sowie auf Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB und § 5 Kommunalverfassung M-V) und weiter auf die Fälligkeit und das Erlöschen von Schadensersatzansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des Bebauungsplanes in Kraft.

Hagenow, **20.05.2020**



Der Bürgermeister

10. Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 5 Abs. 4 KV M-V nach Ausfertigung und Bekanntmachung der Rechtsaufsichtsbehörde (Kommunalaufsicht) angezeigt worden.

# Satzung der Stadt Hagenow über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Nordische" nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren

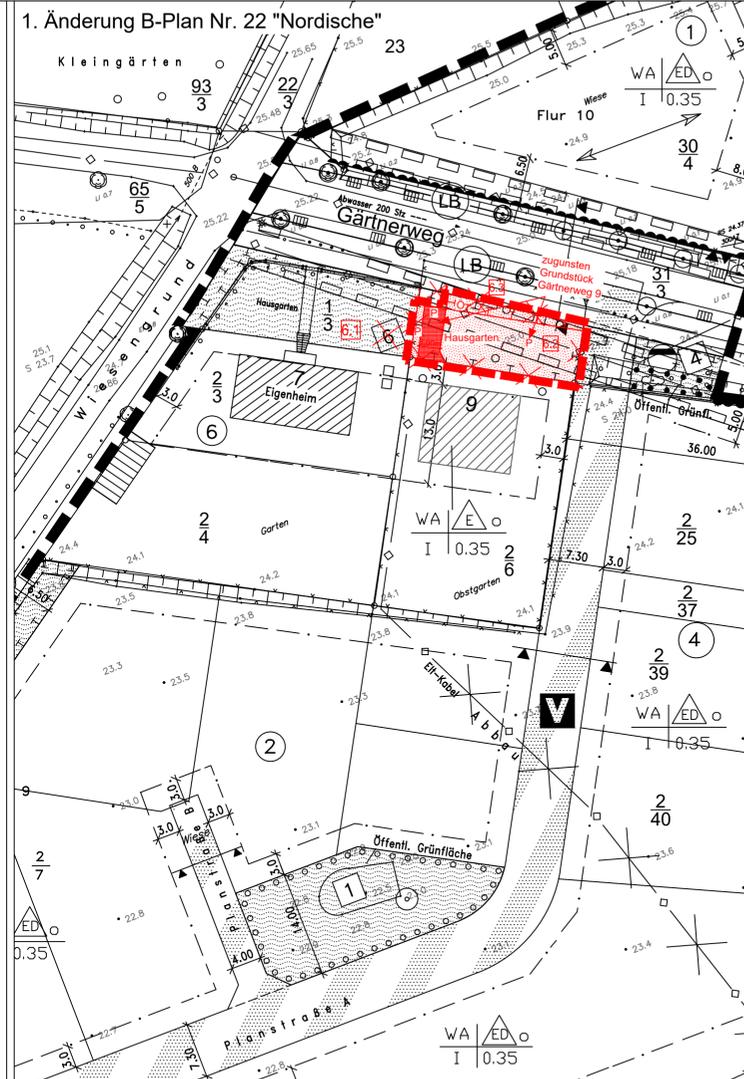
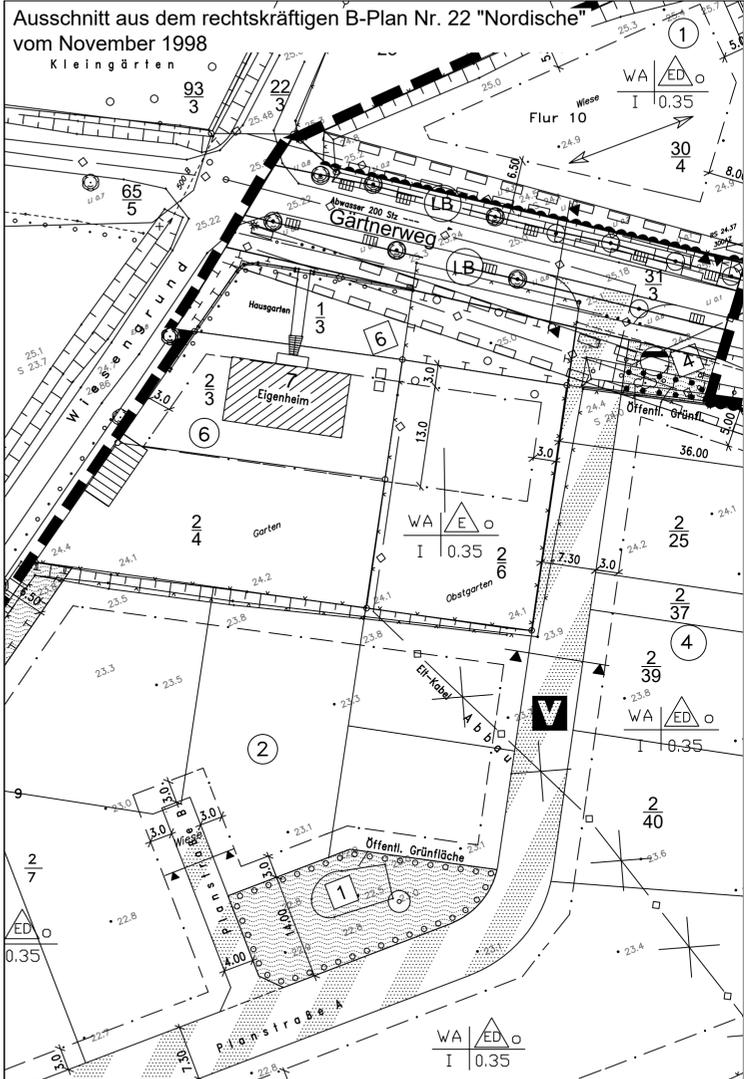
Es gilt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), die Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des BauGB vom 04. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057).

**Präambel**

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Stadt Hagenow vom **16.04.2020** folgende Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Nordische" nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen.

**TEIL A - PLANZEICHNUNG**

Ausschnitt aus dem rechtskräftigen B-Plan Nr. 22 "Nordische" vom November 1998



**PLANZEICHNERKLÄRUNG**

- FESTSETZUNGEN**
- VERKEHRSFLÄCHEN** (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- | Bestand  | 1. Änderung | Bedeutung                                  |
|----------|-------------|--|
| [Symbol] | [Symbol]    | private Verkehrsfläche                     |
| [Symbol] | [Symbol]    | Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung |
| [Symbol] | [Symbol]    | Verkehrsberuhigter Bereich                 |
| [Symbol] | [Symbol]    | Straßenbegrenzungslinie                    |

- GRÜNFLÄCHEN** (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
- |          |          |                                  |
|----------|----------|----------------------------------|
| [Symbol] | [Symbol] | private Grünflächen (Hausgarten) |
| [Symbol] | [Symbol] | öffentliche Grünfläche           |

Planung, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

- |          |          |  |
|----------|----------|--|
| [Symbol] | [Symbol] | Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft |
|----------|----------|--|

**SONSTIGE PLANZEICHEN**

- | Bestand  | 1. Änderung | Bedeutung   |
|----------|-------------|---|
| [Symbol] | [Symbol]    | Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)       |
| [Symbol] | [Symbol]    | Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB) |
| [Symbol] | [Symbol]    | Wohngebäude   |
| [Symbol] | [Symbol]    | Flurstücksgrenzen   |
| [Symbol] | [Symbol]    | Flurstücksnummer  |
| [Symbol] | [Symbol]    | entfallende Festsetzungen   |
| [Symbol] | [Symbol]    | Nummerierung der Grünflächen  |
| [Symbol] | [Symbol]    | Bemaßung  |

**DARSTELLUNG OHNE NORMCHARAKTER**

**TEIL B-Text**

**I. Festsetzungen**

**1. Anpflanz- und Erhaltungsgebote/Landschaftspflege**

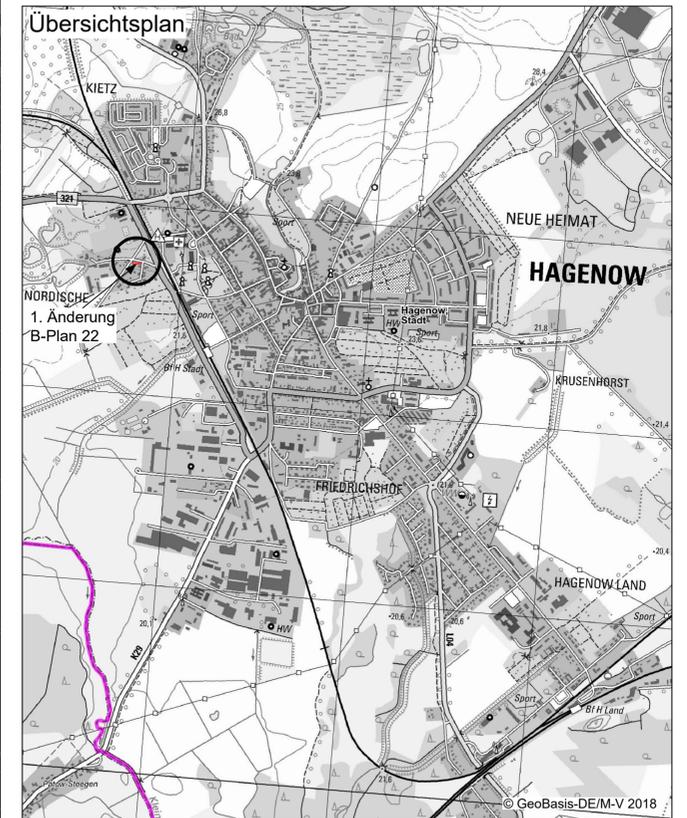
Neufassung der Festsetzung 2.5 aus dem rechtskräftigen Bebauungsplan:

Die öffentliche Grünfläche Nr. 6.1 vor dem Grundstück Gärtnerweg Nr. 7 und die private Grünfläche 6.2 vor dem Grundstück Gärtnerweg Nr. 9 sind als Hausgartenflächen landschaftsgärtnerisch zu gestalten und zu pflegen. Die private Grünfläche 6.2 wird dem Grundstück Gärtnerweg 9 zugeordnet.

Die öffentliche Grünfläche 6.3 ist als Verkehrsgrün landschaftsgärtnerisch zu gestalten und zu erhalten. Versickerungsanlagen sind zulässig.

**II. Hinweise**

Wenn während der Erdarbeiten Funde oder auffällige Bodenverfärbungen entdeckt werden, ist gemäß § 11 DSchG M-V die zuständige Untere Denkmalschutzbehörde zu benachrichtigen und der Fund und die Fundstelle bis zum Eintreffen von Mitarbeitern oder Beauftragten des Landesamtes für Bodendenkmalpflege in unverändertem Zustand zu erhalten. Verantwortlich sind hierfür der Entdecker, der Leiter der Arbeiten, der Grundstückseigentümer sowie zufällige Zeugen, die den Wert des Fundes erkennen. Die Verpflichtung erlischt 5 Werktage nach Zugang der Anzeige



Rechtsverbindlich:	14.05.2020
genehmigungsfähige Planfassung:	Februar 2019
Entwurf:	Juli 2018
Vorentwurf:	
Planungsstand	Datum:

**Satzung der Stadt Hagenow über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Nordische" nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren**

Kartengrundlage: Ausschnitt B-Plan Nr. 22 "Nordische" der Stadt Hagenow Gemarkung Hagenow, Flur 9	Auftragnehmer: StadtplanerIn Dipl.-Ing. Gudrun Schwarz Bürgermeisterei Stadt- und Landschaftsplanung 19230 Hagenow, Lange Straße 1 Telefon: 0384 202220 Fax: 0384 202222
Maßstab: 1 : 500	Zeichner: Dipl.-Ing. Frank Ortelt Bürgermeisterei Stadt- und Landschaftsplanung 19230 Hagenow, Lange Straße 1 Telefon: 0384 202220 Fax: 0384 202222